

Aufruf zum Warnstreik bei BVG und BT

Die Gewerkschaft ver.di hat im Oktober 2024 ihre Forderungen zur Tarifrunde TV-N Berlin an den KAV Berlin und die BVG übergeben. In der ersten Verhandlungsrunde am 15. Januar 2025 hat die Arbeitgeberseite zwar eine grundsätzliche Verhandlungsbereitschaft signalisiert, sich jedoch zu keiner der übergebenen Forderungen inhaltlich oder konkret geäußert.

Dies ist aus unserer Sicht zu wenig - die Arbeitgeberseite hatte genügend Zeit sich auch jetzt schon inhaltlich zu den Forderungen klar zu äußern und Stellung zu beziehen. Die Beschäftigten der BVG und BT haben sich in den letzten Tagen in einer großen Mehrheit dafür ausgesprochen, das in dieser Form nicht zu akzeptieren. Wir rufen deshalb alle Beschäftigten im Geltungsbereich des TV-N Berlin zum Arbeitskampf auf.

Wir fordern:

- die Erhöhung der Tabellenentgelte um 750€
- Erhöhung und Dynamisierung der Zulage für die Leistung von unregelmäßigen Diensten im Verkehrsdienst (Fahrdienstzulage) auf 300€
- Erhöhung und Dynamisierung der Wechselschichtzulage auf 300€, sowie entsprechende Anpassung des Stundensatzes bei unständiger Wechselschichtarbeit
- Erhöhung und Dynamisierung der Schichtzulage auf 200€, sowie entsprechende Anpassung des Stundensatzes bei unständiger Schichtarbeit
- Weihnachtswahlleistung in Höhe eines 13. Monatsgehaltes
- Laufzeit: 12 Monate

Wir rufen die Beschäftigten der BVG und BT im Geltungsbereich des TV-N Berlin am 27. Januar 2025 von Betriebsbeginn (3:00 Uhr) bis Betriebsende (2:59 Uhr) zum Warnstreik auf.

Impressum

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft
Busse & Bahnen,
Am Bahnhof Westend 3,
14059 Berlin,
V.i.S.d.P. Jeremy Arndt
Bearbeitung: Gordon Günther

